

Eine Einführung

NACHHALTIGKEIT AUF DER GANZEN LINIE? CSR IN TOURISTISCHEN ZULIEFERERKETTEN



...aus der Presse

„Ein auf Werte und nicht nur auf Wert ausgerichtetes Unternehmen ist wieder erwünscht.“

Und: „Das Unternehmen muss materielle, aber auch soziale Leistungen erbringen. [...] Es ist Teil unserer Zivilgesellschaft und muss sich den wachsenden und wandelnden Erwartungen seiner Stakeholder anpassen“. Dabei bedeutet CSR nicht, das eigentliche Geschäft und wirtschaftliches Denken zugunsten träumerischen „Gutmenschentums“ zu vernachlässigen.

Ebenso wenig erschöpft sich CSR darin, sich ein „grünes (oder buntes) Mäntelchen“ umzuhängen, dieses möglichst optimal zu kommunizieren und ansonsten weiterzumachen wie bisher.

Klaus Schwab,
der Gründer und Präsident des World Economic Forum in Davos
Aus: CSR trotz Krise? **SAAS News** (Sustainability Assurance & Advisory Services, Ausgabe 11, 2009)



CSR-Was ist das?

CSR ist ein Konzept, das den Unternehmen als Grundlage dient auf **freiwilliger Basis soziale Belange und Umweltbelange** in ihre Unternehmenstätigkeit [...] zu integrieren“ (EU-Grünbuch, 2001)

Motivation von Unternehmen

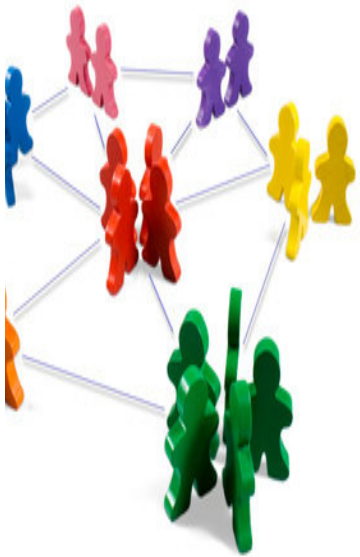
...auf **freiwilliger Basis** soziale Belange und Umweltbelange in ihre Unternehmenstätigkeit...

- Wenn freiwillig, warum integrieren dann zahlreiche Unternehmen CSR in ihre Prozesse?
- Realisieren tatsächlich zahlreiche Unternehmen CSR und das weltweit?
 - Aus Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Gesellschaft,
 - Risikomanagement,
 - zur Kostensenkung,
 - Chancen

Warum CSR im Tourismus

- Weil Tourismus eine Serviceleistung ist, die auf den Kontakten zwischen Dienstleistern und Kunden (Touristen) basiert.
- und
- Weil eine intakte Umwelt und motivierte Mitarbeiter bzw. Gastgeber in der Destination der Schlüssel für zufriedene Kunden im Tourismus sind.

Zuliefererketten im Tourismus



- Tourismus ist ein Ergebnis aus der Verknüpfung und Kombination verschiedener Serviceleistungen
- Weltumspannend (Herkunfts- u. Zieldestination)
- Je globaler das Unternehmen, desto komplexer sind die Zuliefererketten
- Verringerte Transparenz auf der Zuliefererkette durch verschiedene politisch, ökonomische, ökologische und soziokulturelle Rahmenbedingungen der touristischen Akteure in Herkunfts- und Zieldestinationen

Elemente der touristischen Zuliefererketten (1)



- Event, Attraktion (Destination):
 - Klima, Landschaft, Menschen vor Ort, kulturelles Angebot...
- Regeneration (Gastgewerbe):
 - Infrastruktur wie Hotels, Gaststätten, Straßen sowie die Dienstleistungen im **formellen** und **informellen** Tourismussektor
- Mobilität (Transportwesen):
 - Personenbeförderung (Auto, Bus, Flugzeug)

Elemente der touristischen Zuliefererketten (2)



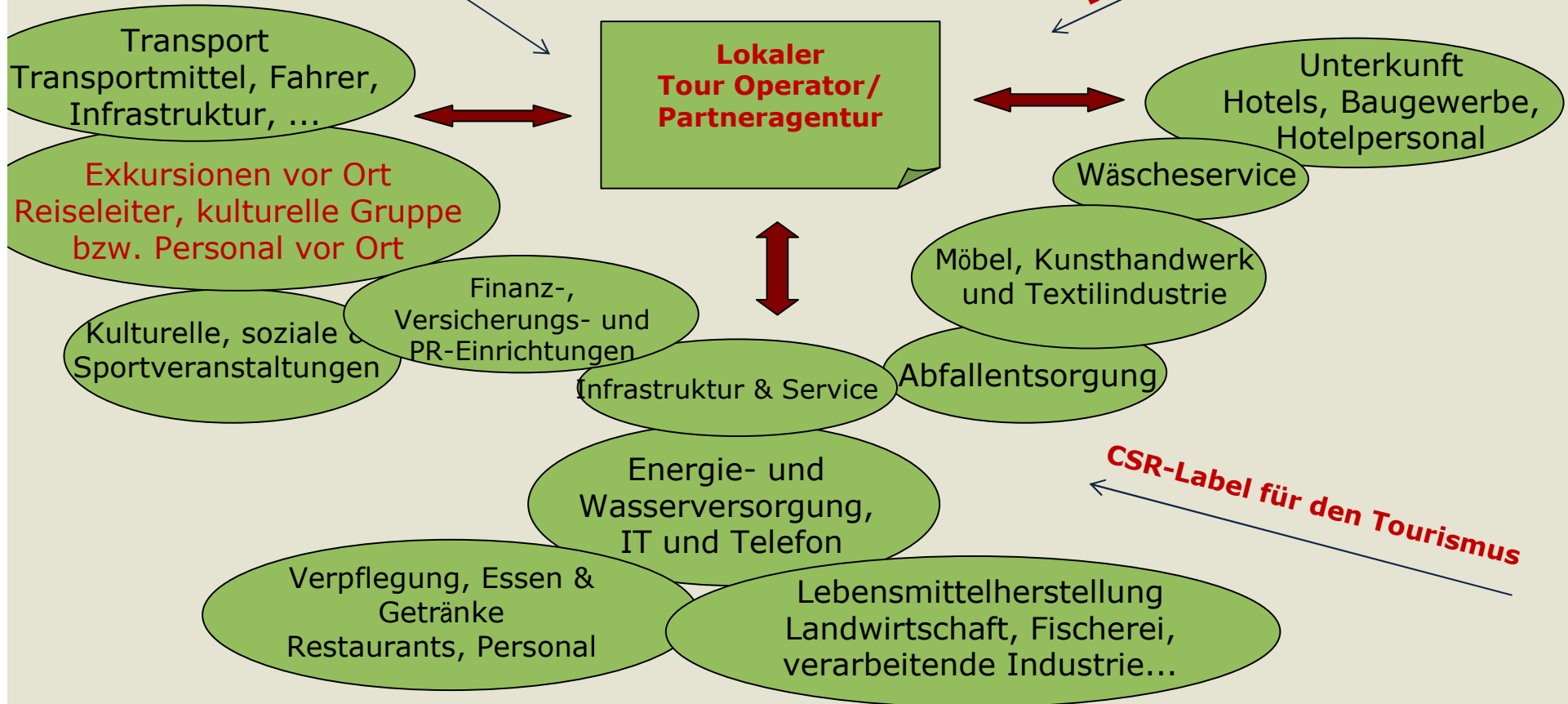
- Organisation (Produktentwicklung und -erstellung):
 - Reiseveranstalter, lokale Tour Operator / Partneragenturen, touristische Organisationen...
- Distribution (Verkauf, Marketing):
 - Reisebüros in den Herkunftsländern und den Zielgebieten, Fremdenverkehrsämter, Medien...
- Reisende (Kunden):
 - Verschiedene Zielgruppen (Familien, Singles...)

Corporate Social Responsibility (CSR) und touristische Zuliefererketten

Reiseanbieter in Deutschland
Marketing & Verkauf von Reisen

Fluggesellschaft

Die Sicht der Reisenden



CSR und sog. Entwicklungsländer

- Wirtschaftliche Entwicklung eines Landes durch Tourismus wird als sehr hoch eingeschätzt
- Tourismusförderung = Wirtschaftsförderung
- Raubbau im Tourismus – Tourismusentwicklung ohne Rücksicht auf Verluste
- Welche Rolle spielen CSR und Tourismusförderung bei der Armutsbekämpfung??

CSR im Tourismus Boliviens

- CSR spielt keine wesentliche Rolle
- Tourismus muss zwei Aspekten gerecht werden:
 - Rentabilität
 - Arbeitsplätze
- Einige touristische Zulieferer, mit internationalen Bezug (Fluglinien) nutzen CSR um wettbewerbsfähiger zu sein
- Kenntnisse zu CSR liegen jedoch kaum vor
- CSR in der bolivianischen Tourismuslehre fehlt gänzlich
- Auch in Kommunikationsmedien hat das Thema CSR derzeit noch keinen Zugang gefunden

Forderung aus Bolivien

- Beteiligung aller **Akteure** auf der Zuliefererkette an der CSR-Debatte – **Gründung eines Ausschusses**
- **Staat** sollte regulierende Rolle übernehmen hinsichtlich der Etablierung nachhaltiger Nutzungskonzepte für Ressourcen – **Gesetzgebung und Normen**
- Auf keinen Fall sollte die Verantwortung für CSR ausschließlich bei **touristischen Unternehmen** liegen, weil diese weit entfernt von nachhaltiger Wirtschaftsweise bzw. Entwicklung handeln – **jedoch beratende Rolle in Unternehmensethik**
- Besonderes Augenmerk auf die Bevölkerung vor Ort

CSR im Tourismus der DR

- Zwei Lager:
 1. Staat und Massentourismus,
 2. NRO-Ebene und touristische Kleinprojekte mit Anspruch auf Nachhaltigkeit
- Im dominikanischen Tourismus spielt nachhaltiger Tourismus eine zunehmend steigende Rolle – **Verabschiedung des Masterplans für Nachhaltigen Tourismus, durch Internationale Unterstützung**
- jedoch CSR hat dabei noch keine angemessene Bedeutung
- Kenntnisse zu CSR sind kaum verbreitet, werden kaum vermittelt und nicht kommuniziert

Forderung aus der DR

- Diversifizierung der Tourismusstruktur
- Ernsthafte Unterstützung der NROs bei der Entwicklung von nachhaltigen Angeboten durch den Staat
- Stärkere Etablierung von CSR Kriterien in touristische Großunternehmen auf dominikanischen Territorium
- Intensiverer Austausch zwischen Akteuren auf der Zuliefererkette (Herkunfts- und Zieldestinationen)
- Verbesserung der dominikanischen Tourismuslehre

Vielen Dank

Wir wünschen Ihnen
ein interessantes und
diskussionsreiches
Symposium.